Presseinformation

13. M rz 2015

15 Jahre „AIR - Artist in Residence" Krems

Bisher insgesamt mehr als 600 Gastkünstler aus 64 Ländern

Eines der österreichweit größten Artist-in-Residence-Programme, das „AIR - Artist in Residence" in Krems, feiert heuer sein 15-jähriges Bestehen. Im Oktober 2000 zur Förderung des interkulturellen Austauschs vom Land Niederösterreich aus der Taufe gehoben, kann das spartenübergreifende Programm für bildende Künstler, Architekten, Musiker und Schriftsteller in dieser Zeit auf eine Erfolgsgeschichte zurückblicken:

Mittels Austausches oder Initiativbewerbung erhalten jährlich rund 50 Stipendiaten die Möglichkeit, in fünf großzügig eingerichteten Atelierwohnungen an der Kunstmeile Krems für ein bis drei Monate zu leben und zu arbeiten. Seit der Gründung kamen so mehr als 600 Gastkünstler aus 64 Ländern nach Krems, davon rund 300 bildende Künstler, 63 Architekten, 147 Schriftsteller und 88 Musiker. Im Gegenzug konnten bisher 136 niederösterreichische Künstler Auslandsaufenthalte an renommierten Institutionen in aller Welt absolvieren, so an der School of the Art Institute of Chicago, am Djerassi Resident Artists Programm in Woodside, Kalifornien, an der RMIT University in Melbourne, an der Nida Art Colony in Litauen, an der ÖKKV in Örnsköldsvik, Schweden, an den Custom House Studios in Westport, Irland, oder am Budapesti Történeti Múzeum - Budapest Galéria.

Projektpartner sind neben dem Land Niederösterreich als Subventionsgeber die Kunsthalle und das Karikaturmuseum Krems, die Galerie Stadtpark in Krems, die NÖ Festival und Kino GmbH mit den Festivals „Imago Dei", „Glatt & Verkehrt" und dem Donaufestival, das Unabhängige Literaturhaus NÖ mit dem Festival „Literatur & Wein" sowie das ORTE Architekturnetzwerk NÖ. Langfristige Kooperationen gibt es auch mit dem NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten, dem kunstraumarcade in Mödling, dem Kunstverein Baden und der IG Bildende Kunst.

Teilnehmende Künstler aus dem Bereich der bildenden Kunst waren u. a. Teresa Margolles, Kazuko Miyamoto, Thomas Palme und István Haász (aktuell sind Anca Benera und Arnold Estefán zu Gast in Krems), aus dem Bereich der Musik u. a. Akio Suzuki, Tigran Mansurian und Frank London, aus dem Bereich Architektur Maier Vélez Olabarria, David Serrano Amatriain, Bertram Weisshaar sowie

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Fumiaki und Mami Maruoka Nagashima. Zudem gastierten so prominente Schriftsteller wie Juri Andruchowytsch, Juli Zeh und Drago Jančar in Krems.

Nähere Informationen unter 02732/908010-175, Mag. Katharina Kober, e-mail katharina.kober@kunsthalle.at und http://www.air-krems.at/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at